

Michael Krebs: Krise als Chance

- Krachend schöne Piano-Songs mit richtig guten Texten -

Persönlich, nah und groovend komisch – ein Abend mit Michael Krebs ist ein sich stetig wandelndes Ereignis. Der begnadete Songschreiber und Musiker liebt den Kontakt mit dem Publikum und feiert die Improvisation. Im Unsafe Space zwischen Geistesblitz und Peinlichkeit läuft er zur Hochform auf.

„Krise als Chance“ heißt seine neue Tour. Optimismus aus Notwehr ist das. Weil unsere multikatastrophale Zeit kaum noch zu ertragen ist für einen, der in den Achtzigern behütet in der schwäbischen Provinz aufgewachsen ist.

Auf ein Leben zwischen künstlichen Intelligenzen, organischen Vollidioten, Klimakatastrophe und Matcha-Nougat-Kürbis-Eiscreme wurde er da überhaupt nicht vorbereitet. Da kann man schon mal schwer dramatisiert werden oder zumindest überfordert sein.

Ein neues Mindset muss her, und deshalb jetzt hemmungslose Positivity. Unsere Gegenwart hält Krebs ab sofort für die beste Gegenwart aller Zeiten. Sein Motto: Wenn jede Krise eine Chance ist, besser zu werden, konnten wir noch nie so gut sein, wie heute.

Links:

Homepage: michaelkrebs.de

Facebook: [facebook.com/michaelkrebslive](https://www.facebook.com/michaelkrebslive)

Instagram: [instagram.com/michaelkrebsmusik](https://www.instagram.com/michaelkrebsmusik)

Video Teaser: <https://youtu.be/Mg9INemoYIM>

Video Trostlied: <https://youtu.be/DOtCEKjczV4>

Nutzerrezensionen:

„Krebs ist eben auch ein ausgezeichnete Entertainer. Viel passiert da über die Wandlungsfähigkeit seiner Sprech- wie Gesangsstimme, und natürlich ganz viel über die Musik, denn pianistisch und beim Songwriting macht ihm kaum einer etwas vor.“

Oliver Hochkeppel, Süddeutsche Zeitung

„Krebs bietet intelligentes Kabarett, hochmusikalisches Entertainment und überrascht mit fast jedem Song.“

Wolfgang Rumpf, Liederbestenliste

„Dass das Musikkabarett noch einmal eine besondere Herausforderung ist, ist bekannt. Und Krebs wiederum gehört zu den wenigen, die es beherrschen.“

Matthias Dreisigacker, Badische Neueste Nachrichten

Von den 350 Besuchern im gut gefüllten Reinhold-Würth-Saal wurde der mehrfach ausgezeichnete und durch Fernsehauftritte bekannte Kabarettist am Ende mit begeistertem und langanhaltendem Applaus gefeiert. [...] rockt den Saal mit seinem furiosen Klavierspiel und seinen Songs. Rock, Pop, Klassik, Jazz, Musical oder Hip Hop: Krebs kann einfach alles.“

Reiner Lang, Hohenloher Zeitung

Kurz-Bio Version 1:

Michael Krebs war zwar schon während seines Musikstudiums der KlassencLOWN, dass Musik und Ironie sein persönliches Dreamteam sind, hat der Songwriter aber vor allem auf der Bühne gelernt. Seit bald zwei Jahrzehnten tourt er im deutschsprachigen Raum und erspielte sich den Ruf, ein mitreißender Livekünstler zu sein. Seine stilistische Experimentierfreude führte ihn von Auftritten in Wacken, bei Nightwash, dem 3sat-Festival bis hin zu Supportshows für Alligatoah und Alfred Biolek. Krebs hat zahlreiche Alben veröffentlicht und über 20 Comedy-, Kabarett- und Musik-Preise eingeheimst.

Kurz-Bio Version 2:

Michael Krebs hätte wirklich gerne einen anständigen Beruf erlernt, aber die verdammt Sehnsucht nach Bühne, Kunst und Rock'n'Roll war einfach stärker. Und so studierte er Musik, Germanistik und Jazz-Klavier in Bremen und Hamburg. Der Songwriter, Comedian und Kabarettist brachte 2004 sein erstes von mittlerweile vielen Programmen auf die Bühne und wurde in der Folge mit über 20 Kabarett-, Kleinkunst- und Musikpreisen ausgezeichnet. Krebs veröffentlichte wunderbare CDs, tourt regelmäßig durchs ganze Land, spielte Fernsehauftritte (u.a. Nightwash, Satiregipfel, 3-satfestival, Pufpaffs Happy Hour), half aus bei Alfred Biolek, spielte beim Metalfestival in Wacken, musizierte mit der Münchner Kammerphilharmonie, gründete seine Band „Michael Krebs & die Pommesgabeln des Teufels“, wurde von der dänischen Anti-Atomkraft-Stiftung abgemahnt, gründete mit Marc-Uwe Kling und Julius Fischer die "Arbeitsgruppe Zukunft“, tourte als Support mit Alligatoah, pitchte den Confidence-Booster „Egopop“ mit Constantin von Dant, streamte, crowdfundete und produzierte seine neuestes Album während der Herrschaft der griechischen Buchstaben und schreibt und spielt immer weiter eigene Lieder und Texte, denn er kann einfach nicht damit aufhören.

Diskografie:

- Vom Wunderkind zum Spätentwickler (live). conträr, 2006 (Audio-CD)
- Die Erotik Explo:schn Road Show (live). Voland & Quist, 2009 (Audio-CD)
- Flüsterfuchs? Nein Danke!. Voland & Quist, 2012 (Audio-CD)
- Die Singles, Vol.1. 2012 (Audio-EP)
- Wellnessalarm. Voland & Quist, 2015 (Audio-CD und DVD)
- Arbeitsgruppe Zukunft -Viel Schönes Dabei. Voland & Quist, 2015 (Audio-CD)
- An mir liegt's nicht. Voland & Quist, 2016 (Audio-CD).
- Arbeitsgruppe Zukunft - Das nächste große Ding. Staatsakt, 2019 (Audio-CD)
- Die Känguru-Chroniken - Soundtrack. Staatsakt 2020 (Audio-CD)
- Hat mir gefallen. RKM, 2021. (Audio-CD)

Bühnenprogramme:

2023: Krise als Chance

2020: Willkommen zurück - Das Neustartkonzert

2020: #BeYourSelfie

2017: Live

2015: Jubiläumskonzert

2013: Zusatzkonzert

2011: Es gibt noch Restkarten

2008: Die Erotik Explo:schn Road Show

2004: Vom Wunderkind zum Spätentwickler

Preise/Auszeichnungen:

- Baden-Württembergischer Kleinkunstpreis
 - Stuttgarter Besen
 - St. Ingberter Pfanne
 - Hamburger Comedy Pokal
 - Mindener Stichling
 - Bielefelder Kabarettpreis
 - Westspitzen Sonderpreis
 - Das Große Kleinkunstfestival der Wühlmäuse
- u.v.a.